

[21358.] W. Koch in Königsberg sucht:
1 Zuchold, Bibliotheca histor.-nat. II. 1.
XI. 1. 2. XIII. 1. 2.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[21359.] Erbitten zurück wegen Mangel
an Exemplaren alle à cond. gelieferten u.
ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl.
von:

Bodenheimer, zur Frage e. eidgen. Steuer
auf Tabak u. Branntwein.

Bern, 17. Mai 1878.

E. Magron, Verlag.

[21360.] Bitte um Rücksendung. — Da
es mir zur Ausführung fester Bestellungen
auf:

Rambli, soziale Ideen des Christenthums.
gänzlich an Exemplaren fehlt, so bitte ich um
gef. sofortige Rücksendung aller ohne Aussicht
auf Abjaß lagernden Exemplare über Leipzig.

Caesar Schmidt in Zürich.

[21361.] Zurück erbitten ich:

Weiffenbach, die Papiasfragmente über
Marcus u. Matthaens. gr. 8. Preis 2 M.
25 A. no. (Blau broschirt.)

Es fehlt mir zur Ausführung fester Be-
stellungen an Exemplaren, und werde ich
sofortige Remission dankend anerkennen.

Berlin, den 18. Mai 1878.

Leu Schleiermacher.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[21362.] Zu Ende nächsten Monats suche ich
einen tüchtigen Gehilfen.

Riga, den 15. Mai 1878.

E. Bruhns.

[21363.] Zum 1., resp. 15. Juli d. J. suche,
ich einen im Sortiment erfahrenen Gehilfen
der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und
mit dem Publicum zu verkehren weiß. Offerten
mit Abschrift von Zeugnissen erbitten direct.

Ederförde, den 15. Mai 1878.

G. Feldt.

[21364.] Einen Lehrling mit den nöthigen
Vorkenntnissen und aus guter Familie sucht
Heidelberg, Mai 1878.

G. Weiß.

Gesuchte Stellen.

[21365.] Zur Besetzung einer Geschäftsführer-
stelle, auch in einer Filiale, kann ich einen
passenden jüngeren Buchhändler empfehlen, wel-
cher event. das Geschäft später käuflich über-
nehmen könnte. Eintritt kann sogleich oder
später erfolgen.

Leipzig, 21. Mai 1878.

Arthur Felix.

[21366.] Für einen soliden, empfehlenswerthen
jungen Mann mit bescheidenen Ansprüchen,
welcher am 1. April or. seine Lehrzeit bei mir
absolvierte, suche ich eine Stelle.

Ascherleben.

Ernst Schlegel.

[21367.] Für einen gut empfohlenen jungen
Mann suche zum sofortigen Antritt eine
Stelle im Verlag, womöglich in Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig.

[21368.] Ich suche für einen jungen Mann,
der bei mir gelernt hat und nahezu 2 Jahre
jezt einen Posten in einem Sortiment einer
Universitätsstadt zur Zufriedenheit seines Prin-
zipals bekleidet, eine Stelle. Mit bestem Wissen
und Gewissen kann ich den jungen Mann als
brav, ehrlich, solid und äußerst fleißig em-
pfehlen. — Eintritt v. 1. Juni ab.

Landenberg a/L., 6. Mai 1878.

Georg Verza.

[21369.] Behufs weiterer Ausbildung sucht
ein junger Mann aus gutem Hause, der in
meinem Geschäft eine vierthalbjährige Lehre
absolvirt hat und darin seit einem halben
Jahre als Gehilfe arbeitet, eine Stelle. Ich
kann denselben aufrichtig empfehlen und bin gern
zu näheren Auskünften bereit.

David Berman in Wien.

[21370.] Ein junger Buchhändler, 29 Jahre
alt, sucht unter den bescheidensten Ansprüchen,
möglichst bei freier Station, sofort oder später
eine Stelle. Gef. Offerten erbeten unter A. 1.
Berlin, Hauptpost, postlagernd.

[21371.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt,
militärfrei, der französischen und englischen
Conversation und Correspondenz mächtig, wel-
cher seither erste Stellen in bedeutenden Hand-
lungen, zuletzt in Berlin bekleidete, sucht, gestützt
auf beste Referenzen, am 1. Juli, event. auch
früher, anderweitige Stellung.

Geneigte Offerten werden durch Herrn E.
Morgenstern in Breslau baldgef. erbeten.

[21372.] Ein erfahrener Buchhändler, seit
22 Jahren in grösseren Geschäften des In-
und Auslandes thätig, sucht Stellung in einer
Sortiments- oder Verlagshandlung. Derselbe
ist der englischen, französischen und italieni-
schen Sprache mächtig und besitzt vorzüg-
liche Literaturkenntnisse, wäre auch nicht
abgeneigt, in ein Antiquariatsgeschäft ein-
zutreten. Gefällige Offerten werden erbeten
sub F. G. # 36. durch die Exped. d. Bl.

[21373.] Für einen tüchtigen und mit den
besten Empfehlungen versehenen jungen Mann
wird zum 1. Juli, resp. 1. August Stellung
gesucht, wenn möglich in einer Verlagshandlung.
Der Prinzipal desselben, der augenblicklich in
Leipzig anwesend ist, macht gern weitere Mit-
theilungen, und ertheilt nähere Auskunft Herr
Hermann Schulze in Leipzig.

[21374.] Ein junger Buchhändler mit guter
Gymnasialbildung (Obersecundaner), welcher
seine Lehrzeit vor kurzem in einer Sortiments-
buchhandlung, verbunden mit kleinem Verlag,
beendet hat, sucht, gestützt auf gute Empfeh-
lungen, eine Stelle in einem Verlagsgeschäfte.
Ansprüche bescheiden. Gef. Anerbietungen sind
zu adressiren an die Exped. d. Bl. u. H. P. 14.

[21375.] Ein junger Mann, der soeben seine
Lehre beendet und über seine Tüchtigkeit gute
Empfehlungen beibringen kann, sucht eine Stelle
als Volontär in einem lebhaften Sortiments-
geschäft gegen Gewährung von Kost und Logis.
Offerten unter C. R. 41. durch die Exped. d.
Bl. erbeten.

[21376.] Für einen jungen Mann evangelischer
Confession, der sich dem Buchhändlerstande
widmen will und in der Lage ist, gute Zeug-

nisse über seine auf einem Gymnasium erlangte
Vorbildung vorlegen zu können, wird eine ge-
eignete Stellung gesucht. Am liebsten würde
derselbe in ein Geschäft einer in der Main-
gegend oder südlich vom Thüringerwalde ge-
legenen Stadt eintreten. Gef. Anerbietungen
nimmt entgegen die Exped. d. Bl. unter U. A.
Nr. 93.

Bermischte Anzeigen.

Frankfurter Bücherauction
am 27. Mai.

[21377.]

Versandt wurde:

Auktionskatalog der von den Herren Prälat
Dr. Zimmermann, Prof. Dr. Lüdeking
u. A. nachgelassenen Bibliotheken.
Werthvolle Werke a. d. Gebieten d. Theo-
logie, Geschichte, Linguistik etc. Verstei-
gerung am 27. Mai.

Ich ersuche um beste Verwendung für
den Katalog. Aufträge bitte ich gef. recht-
zeitig einzusenden.

Frankfurt a/M.

Isaac St. Goar.

Lehrmittel-Ausstellung

des Landesvereins der Mittelschul-Professoren
in Preßburg.

[21378.]

Zu der am 4. Juli hier abzuhaltenden
Mittelschul-Professoren-Versammlung von Ungarn
wurde mir von Seiten des Comités das Arrange-
ment einer Lehrmittel-Ausstellung übertragen.

Ich ersuche demnach diejenigen Herren Ver-
leger und Fabrikanten von Lehrmitteln, in deren
Verlage Neues und Gediegenes von Lehrbüchern,
Atlanten, Karten, Atlasse für Mittelschulen, von
naturgeschichtlichen, physikalischen und chemicali-
schen Apparaten, sowie von Zeichnungswerken,
Vorlagen und sonstigen Lehrmitteln erschienen
ist, mir solche in einfacher Anzahl umgehend
à cond. direct franco einzusenden.

Um für die praktische Ausstellung der Lehr-
mittel, sowie für das Katalogisiren rechtzeitig
sorgen zu können, bitte ich um Zusendung einer
Duplicat-Factura (mit Ordinär- und Netto-
preisen) umgehend direct pr. Post.

Abrechnung resp. Rücksendung erfolgt, wenn
nicht ausdrücklich auf den Begleitfacturen ver-
langt wird, nach der Ausstellung.

Da die Ausstellung auch dem Publicum
zugänglich gemacht wird, so bitte ich, dieselbe
recht reichlich zu bescheiden.

Hochachtungsvoll

Preßburg, 14. Mai 1878.

G. Stampfel's akad. Buchhandlung.

Beachtenswerth für die Herren Gehilfen!

[21379.]

Tüchtigen Buchhandlungsgehilfen, welche
über ein kleines Capital von ca. 500—1000 Mark
verfügen können, werden günstige Gelegenheiten
nachgewiesen, sich trotz dieser bescheidenen
Mittel in größeren Städten binnen
kurzem eine lohnende und geachtete
Selbständigkeit zu begründen.

Gef. Anerbietungen, unter Angabe des bis-
herigen geschäftlichen Bildungsganges und
mit Referenzen des gegenwärtigen Chefs ver-
sehen, sub Z. 1001. durch die Exped. d. Bl. erb.